

17. März 2021

Postulat

Gabriele Kisker (Grüne)
Markus Knauss (Grüne)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, in welcher Form die Anwendung von agrarökologischen Anbauverfahren gefördert und auf weitere Ackerflächen, Quartierhöfe oder Gartenareale erweitert werden kann.

Begründung

Agrarökologisches Anbauverfahren ergänzt das Netzwerk ökologisch wertvoller Lebensräume. Diese Form der Bewirtschaftung kombiniert die Lebensmittelproduktion mit Biodiversität in einem mehrjährigen, stabilen Agrarökosystem.

Gerade stadtnahe landwirtschaftlichen Nutzflächen sind geeignet, sich selbst entwickelnde Systeme und deren ökologische Zusammenhänge augenscheinlich zu vermitteln. Dies ist auch ein wichtiger Aspekt, um eine erfolgreiche Umsetzung des strategischen Ziels einer «nachhaltigen Ernährung» zu erreichen.

Grün Stadt Zürich führt zwar im Landwirtschaftsbericht 2020 unter «Neue Betriebs- und Nutzungsformen in der Landwirtschaft» den Themenkreis Agrarökologie ein, hingegen fehlen weitere Flächen für eine Umsetzung dieser Inhalte.

Antrag auf Behandlung zusammen mit der Weisung 2019/437

G. Kisker

M. Knauss